

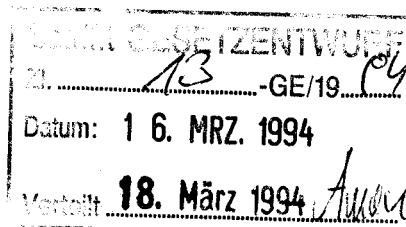
AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

PrsG-122.49

Bregenz, am 10.3.1994

An das
Bundesministerium für
Justiz
Museumstraße 7
1070 Wien

Auskunft:
Dr. Keßler
Tel. (05574) 511-2066



St. Baur

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes gegen pornographische Kinder- und
Gewaltdarstellungen und zum Schutz der Jugend vor Pornographie
(Pornographiegesezt);
Begutachtungsverfahren, Stellungnahme
Bezug: Schreiben vom 8. Februar 1994, GZ. 701.011/12-II 2/94

Im überarbeiteten Entwurf wird den mit Schreiben vom 5.8.1993,
PrsG-122.49, vorgebrachten Einwendungen weitgehend Rechnung getragen.
Gegen den überarbeiteten Entwurf werden daher keine Einwendungen erhoben.

Für die Vorarlberger Landesregierung
Der Landesamtsdirektor

Dr. Brandtner

- a) Allen
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das
Präsidium des Nationalrates
1017 Wien
(25-fach)

im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanz-
leramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) Herrn Bundesminister für
Föderalismus und Verwaltungsreform
Jürgen Weiss
Minoritenplatz 3
1014 Wien
- d) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst
1010 Wien
- e) An alle
Ämter der Landesregierungen
z.H. d. Herrn Landesamtsdirektors
- f) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung
1014 Wien
- g) An das
Institut für Föderalismusforschung
6020 Innsbruck

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:

Dr. B r a n d t n e r

F.d.R.d.A.

